

PROTOKOLL 02/2026
Aufgenommen in der Gemeinderatssitzung
am Montag, 16. Feber 2026, im Gemeindeamt Lavant, Sitzungszimmer

<u>Beginn:</u>	19.00	Uhr
<u>Ende:</u>	21.00	Uhr
<u>Anwesende:</u>	Bgm.	Kuenz Oswald als Vorsitzender
	Vbgm.	Ganeider Stefanie
	GV	Mag. Kreuzer Klemens
	GV	Anether Raimund
	GR	Dietrich Angelika
	EM	Lackner Hans-Jörg
	GR	Kaplenig Lukas
	GR	Hanser Markus
	GR	Pacher Ulrich
	GR	Mag. Schett Andrea
	GR	DI Kuenz Florian
	EM	Gisser Elisabeth
<u>Entschuldigt:</u>	GR	Pacher Philipp
<u>Schriftführer:</u>	GR	Mag. Schett Andrea
<u>Zuhörer:</u>		Oberhammer Patrick, Pacher Martin sen., Preßlaber-Walder Elisbaeth

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Unterfertigung Protokolle der Gemeinderatssitzungen vom 17.11.2025 und vom 16.12.2025
3. Ausgeschriebene Stelle der Gemeindeamtsleitung – Stellenvergabe
4. Ankauf einer neuen Schultafel (Ersatz der ca. 55 Jahre alten Tafel – keine Abnahme mehr durch Service-Firma)
5. Anträge, Anfragen und Allfälliges
 - 5.1. Chorverband Tirol, Bezirksteam Osttirol – Spendenansuchen (nachträglich auf TO)
 - 5.2. Ansuchen um Praktikumsplatz im Kindergarten Lavant (nachträglich auf TO)

Verlauf und Ergebnis der Sitzung

B e s c h l ü s s e

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:
 Bgm. Kuenz Oswald eröffnet die 2. Sitzung des Gemeinderates im Jahr 2026. Er begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder und die Zuhörer. GR Pacher Philipp hat sich für die heutige Sitzung entschuldigt. EM Lackner Hans-Jörg ist für die Beratung und Beschlussfassung anwesend.

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest und fährt mit der Tagesordnung fort.

2. Unterfertigung Protokolle der Gemeinderatssitzungen vom 17.11.2025 und vom 16.12.2025:
Die Niederschrift der Gemeinderatssitzungen vom 16.12.2025 wird vom Gemeinderat ohne Einwände zu erheben einstimmig angenommen und unterfertigt.

Die Unterfertigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 17.11.2025 wird hinsichtlich Unterstützung der „Lavanter Chorifeen“ nochmals abgeklärt und bei der nächsten Sitzung zur Unterfertigung vorgelegt.

3. Ausgeschriebene Stelle der Gemeindeamtsleitung – Stellenvergabe:

Über diesen Punkt wird auf Antrag des Bürgermeisters und unter einstimmiger Befürwortung des Gemeinderates unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und abgestimmt und eine gesonderte Niederschrift verfasst.

Die Zuhörer verlassen das Sitzungszimmer.

Zum Ablauf wird wie folgt grob informiert:

08.01.2026

Abgabe Kündigung bzw. Ansuchen um einvernehmliche Auflösung durch AL Pacher Philipp

13.01.2026

Bekanntmachung der Stellenausschreibung im Dorf und Ausschreibung über Osttiroler Bote und dolomitenstadt.at

29.01.2026

12:00 Uhr Bewerbungsfrist – insgesamt sind 8 Bewerbungen eingelangt

14:00 Uhr Durchsicht der Bewerbungen durch den Gemeindevorstand – 5 BewerberInnen werden zu einem Hearing eingeladen

04.02.2026 und 06.02.2026

Durchgeführte Hearings

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Stellenvergabe der Amtsleitung entsprechend der Vergabeempfehlung des Gemeindevorstandes, welcher den gesamten Bewerbungsprozess begleitet hat, an den erstgereihten Hopfgartner Thomas. Sollte dieser Bewerber nicht mehr verfügbar sein, erfolgt die Stellenvergabe an den zweitgereihten Bewerber Brunner Lucas. Die Anstellung erfolgt gemäß der Ausschreibung zum ehestmöglichen Zeitpunkt (Einstufung im Entlohnungsschema I/b).

Abstimmung: einstimmig.

Die Zuhörer werden wieder in das Sitzungszimmer gebeten.

4. Ankauf einer neuen Schultafel (Ersatz der ca. 55 Jahre alten Tafel – keine Abnahme mehr durch Service-Firma):

VS-Direktor Schneider Walter hat informiert, dass im Rahmen des heurigen „Schultafelservice“ mitgeteilt wurde, dass er für die mittlerweile ca. 55 Jahre alte Schultafel keine Abnahme mehr erhält (Alter, Klemmstellen, allgemein schlechter Zustand).

Von VS-Direktor Schneider Walter wurden folgende Angebote bei der Fa. Furthner Schultafeln GmbH eingeholt:

1. Flügeltafel mit Unterbau, ohne Abmontage: € 1.615,20 brutto

2. Pylonentafel mit Unterbau und Linierung, ohne Abmontage: € 2.398,80 brutto

Vom Lehrer-Team wird der Ankauf der Pylonentafel gewünscht und empfohlen.

Im Budget 2026 sind für die Instandhaltung Volksschulgebäude € 2.500 vorgesehen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Ankauf der Pylonentafel ohne Abmontage der alten Tafel zum angebotenen Preis von € 2.398,80 brutto.

Abstimmung: einstimmig.

5. Anträge, Anfragen und Allfälliges:

Auf Antrag des Vorsitzenden und unter einstimmiger Befürwortung des Gemeinderates wird nachstehender Punkt nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt und zur Beschlussfassung angenommen:

5.1. Chorverband Tirol, Bezirksteam Osttirol – Spendenansuchen: (nachträglich auf TO)2

Mit dem am 11.02.2026 eingelangten Schreiben hat der Chorverband Tirol, Bezirksteam Osttirol, informiert, dass im heurigen Jahr in der Lienzer Innenstadt die „Lange Nacht der Chöre“ stattfinden wird. Es ist geplant, dass ca. 20-25 Chöre mit ca. 500 Sängerinnen und Sängern am 13.05.2026 in der Zeit von 19:00 bis 23:00 Uhr an verschiedenen Auftrittsorten abwechselnd singen. Für die Durchführung der Veranstaltung wird um eine Spende i. d. H. v. € 100,00 ersucht.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die einmalige Spende i. d. H. v. € 100,00 für den Chorverband Tirol, Bezirksteam Osttirol.

Abstimmung: einstimmig.

5.2. Ansuchen um Praktikumsplatz im Kindergarten Lavant: (nachträglich auf TO)

Die Lavanter Gemeindebürgerin Ganeider Farah hat bei der Gemeinde um einen unentgeltlichen Pflichtpraktikumsplatz für das Kindergarten-Jahr 2026/2027, an jeweils einem Wochentag (voraussichtlich freitags) angesucht.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Zusage für den Praktikumsplatz an Ganeider Farah.

Abstimmung: einstimmig (Vbmg. Ganeider Stefanie und GR Hanser Markus haben aufgrund von Befangenheit nicht mitgestimmt).

Weitere Wortmeldungen:

- Bgm. Kuenz Oswald informiert, dass es seitens der Fa. Hamacher Hotel- und Beteiligungs GmbH einen Antrag auf Wirtschaftsförderung bzw. eine E-Mail von Hamacher Werner vom 09.02.2026 an alle Vorstandsmitglieder gibt. Er schlägt vor, diesen Punkt nachträglich auf die Tagesordnung zu setzen. GV Mag. Kreuzer Klemens meint, dass außer den Vorstandsmitgliedern diese E-Mail niemand im Gemeinderat kennt und bittet den Bürgermeister, diese zuerst vorzubringen – man kann ja unter „Allfälliges“ darüber informieren.

Der Bürgermeister verliest das E-Mail vom 09.02.2026 betreffend Eigenleistungen der Hamacher Hotel- und Beteiligungs GmbH im Rahmen der Errichtung des Personalhauses. Laut Bürgermeister war die Übermittlung der Mail an den Gemeindevorstand so nicht mit Hamacher Werner besprochen, sondern gab es ein Telefonat am 09.02.2026 zwischen ihm und Hamacher Werner, in dem der Bürgermeister informiert hat, dass es das Gemeindebudget in den letzten Jahren nicht zugelassen hat, eine Wirtschaftsförderung zu veranschlagen. Weiters hat ihn der

Bürgermeister ersucht, eine Auflistung der Eigenleistungen der Hamacher Hotel- und Beteiligungs GmbH vorzulegen. Eine Liste hat Hamacher Werner am vergangenen Sonntag übermittelt und belaufen sich die Eigenleistungen auf € 78.796,00 – das waren aber nicht alle Eigenleistungen, welche er für die Gemeinde erbracht hat, sondern auch Eigenleistungen für den Bauplatz wie z. B. Vorbereitungen, Steinschlichtungen, ...

Eigenleistungen, welche er für die Gemeinde erbracht hat, waren z. B.:

- 39 Parkplätze beim Dolomitengolf Suites:
Die gesamte OSTA-Rechnung für die Herstellung der 39 Parkplätze i. d. H. v. € 58.588,50 inkl. € 9.764,75 MwSt. wurde direkt der Fa. Hamacher in Rechnung gestellt. Die von der Gemeinde vorgeschriebene Ausgleichsabgabe (pro Stellplatz € 1.460,80) i. d. H. v. € 43.824,00 wurde durch die Begleichung der OSTA-Rechnung mehr als erfüllt.
= tatsächliche Eigenleistung durch Fa. Hamacher i. d. H. v. € 14.764,50

- Verlegung Schmutzwasserkanal Personalhaus:
Die Fa. Hamacher hat die gesamte Arbeitsleistung in Eigenregie erbracht = € 12.806; die Gemeinde Lavant hat das Rohr- und Installationsmaterial sowie das Einbettmaterial übernommen = € 24.136,51

- Versickerungsmulde Parkplätze im Bereich Golfhotel:
Die Fa. Hamacher hat die gesamte Arbeitsleistung in Eigenregie erbracht = € 4.822,75; die Gemeinde Lavant hat das erforderliche Material inkl. Transport = € 22.605,77
Lt. GV Mag. Kreuzer wollte Hamacher Werner diese Angelegenheit bereits einem Rechtsanwalt übergeben. Auf Nachfrage von Bgm. Kuenz Oswald hat Hamacher Werner ihn informiert, dass dieser weder mit GV Mag. Kreuzer Klemens, noch mit GR Dietrich Angelika telefoniert hätte. *Anmerkung Dietrich Angelika: nicht mit Hamacher Werner telefoniert, sondern*

GV Mag. Kreuzer Klemens beantragt, die Aufnahme von folgendem Punkt auf die Tagesordnung der nächstfolgenden Gemeinderatssitzung gem. § 35 Abs. 2 TGO: *persönlich gesprochen! lah*

Zusammenarbeit mit der Hamacher Hotel- und Beteiligungs GmbH. Information und Beratung betreffend etwaiger offener Forderungen der Hamacher Hotel- und Beteiligungs GmbH.

Der Gemeinderat stimmt mit 10:1 Stimmen der Aufnahme dieses Punktes auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung zu (Gegenstimme: Bgm. Kuenz Oswald).

- Betreffend Rodelstrecke auf der Gemeindestraße zum Kirchberg wird wie folgt informiert: Auf Anfrage beim Land Tirol, ob es rechtlich möglich ist, eine Rodelstrecke auf der Gemeindestraße zu errichten wurde informiert, dass diesbezüglich für eine abschließende Beurteilung eine Anfrage an die BH Lienz gestellt werden müsse. Die Gemeinde könnte aber unter Begründung vom Winterdienst absehen, wenn jedoch jemand das Recht durchsetzen möchte, die Kirche bzw. den Friedhof zu besuchen bzw. mit dem PKW zu erreichen, wird derjenige wahrscheinlich im Recht sein.

Die BH Lienz hat informiert, dass diesbezüglich ein ähnlicher Fall abgeklärt wird, im März / April kann nochmal angefragt werden, ob es schon ein Ergebnis gibt.

- Für den Faschingsdienstag wurden über die Bäckerei Joast 140 Stk. Faschingskrapfen bestellt.
- Zur Kinderbetreuung in den Sommerferien wird informiert, dass z. B. in den Gemeinden Oberlienz, Thurn und Gaimberg bereits bis 27.02. die fixen Betreuungstage für den GESAMTEN Sommer angegeben werden müssen, der Betrag von € 10,00 pro Betreuungstag (von 07:00 bis 13:00 Uhr) muss ebenfalls bis dahin eingezahlt sein, um die Zusage für den Platz zu erhalten.
- GV Mag. Kreuzer Klemens beantragt, die Aufnahme von folgendem Punkt auf die Tagesordnung der nächstfolgenden Gemeinderatssitzung gem. § 35 Abs. 2 TGO:

Architekturwettbewerb neues Feuerwehrhaus. Information über den derzeitigen Stand und bisher geätigte Zahlungen.

Der Gemeinderat stimmt mit 10:1 Stimmen der Aufnahme dieses Punktes auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung zu (Gegenstimme: Bgm. Kuenz Oswald).

- GR Dietrich Angelika beantragt, die Aufnahme von folgendem Punkt auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung:

Schneeräumung – wer ist Auftraggeber? Stunden- / Materialaufzeichnungen? Kostenaufstellung?

Der Gemeinderat stimmt mit 9:2 Stimmen der Aufnahme dieses Punktes auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung zu (Gegenstimmen: Bgm. Kuenz Oswald, GR Pacher Ulrich).

- GR DI Kuenz Florian merkt an, dass für die Räumschnee-Einbringung in den Talbach auf seinem Grundstück ein Flurschaden entstanden ist, ohne ihn als Grundeigentümer zu informieren. GV Mag. Kreuzer Klemens fragt an, ob es für die Räumschnee-Einbringung in den Talbach einen Genehmigungsbescheid gibt? Er ersucht um Abklärung.
GR Pacher Ulrich merkt an, dass viele den Schnee vom eigenen Grund einfach auf die Gemeindestraße schieben, das soll aus seiner Sicht nicht vorkommen.
- Bgm. Kuenz Oswald informiert, dass er mit Wirkung vom 30.04.2026 sein Amt als Bürgermeister und sein Mandat als Mitglied des Gemeinderates aus gesundheitlichen Gründen zurücklegen wird.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorgebracht werden, beendet der Bürgermeister die Sitzung um 21:00 Uhr.

GRS-Niederschrift 02/2026 - Seite 191 bis 195

Der Schriftführer:

Die Gemeinderäte:

Der Vorsitzende:















